Bund Deutscher Kriminalbeamter

Streiks: BDK trifft Notdienstvereinbarung mit der Polizeibehörde

12.02.2019

Nachdem der BDK aufgrund der Intervention der Vertreter der Gewerkschaften GdP und DPolG am 17. Januar 2019 die Verhandlungen mit den Vertretern der Behördenleitung verließ, um die notwendige Aufrechterhaltung des polizeilichen Betriebs nicht in großem Ausmaß zu gefährden, haben weitere Gespräche mit der Polizeiführung nunmehr am 11. Februar zur Unterzeichnung einer eigenständigen Notdienstvereinbarung geführt.

Die Behördenleitung hat offenkundig das Streikpotential des BDK und den daraus resultierenden Handlungsbedarf zur Regelung von Notdienstplänen erkannt.

Wir bedanken uns bei den beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Polizei, welche die durch die Aufspaltung entstandene Mehrarbeit klaglos, professionell und in vertrauensvoller Zusammenarbeit auf Augenhöhe mit uns bewältigt haben!

Der BDK geht davon aus, dass die weiteren Abstimmungen zu Notdiensten kooperativ und mit Beteiligung des BDK erfolgen werden. **Wir appellieren an das Verantwortungsbewusstsein von GdP und DPolG im Sinne der gemeinsamen Sache – ein gutes Tarifergebnis für alle Beschäftigten.**

Norbert Cioma, Berliner Landesvorsitzender der GdP, formuliert es im Hinblick auf einen der kommenden Streiktage im Internet so: *„Bei allen Unterschieden geht es an diesem Tag darum, dass Blau und Grün ebenso wie alle nicht in einer Gewerkschaft organisierten Beschäftigten geschlossen die Arbeit auf der Dienststelle liegen lassen, gemeinsam aus der Tür schreiten und dem Arbeitgeber deutlich zeigen, dass wir alle an einem Strang ziehen.“*

Dem können wir nur beipflichten und fügen gerne noch die Farbe Rot dazu.

Schlagwörter
Berlin
diesen Inhalt herunterladen: PDF